

Herren Bezirksoberliga Rheinland West

SV Trier-Olewig II : TTF Konz II
Samstag, 18.03.2023, 19:10 Uhr

Großer Jubel bei der TTF Konz II – 9:3 Auswärtserfolg

Mit 9:3 setzten sich die Gäste der TTF Konz II in der Herren Bezirksoberliga Rheinland West gegen den SV Trier-Olewig II durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen. 9 Zuschauer fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle, bei dem sie immerhin 7 5-Satz-Spiele bestaunen durften, bevor Andrea Bruckmann-von Wirth das Match zumachte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. 2:3 endete das Doppel zwischen Hostert / Lorek und Bruckmann-von Wirth / von Wirth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Lohscheller / Remlinger war für Thihatmar / Nisters schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Fuxen / Lorek eine Vier-Satz-Niederlage gegen Scalla / Bousonville kassierten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Frank Thihatmar die Begegnung gegen Ralph Remlinger mit 1:3 verlor. Einen knappen Sieg feierte anschließend wiederum Thomas Hostert beim 11:5, 7:11, 11:5, 9:11, 13:11 gegen Jörg Lohscheller, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Adam Lorek gelang es Dominik von Wirth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Einen knappen Erfolg feierte daraufhin Michael Nisters beim 11:6, 8:11, 11:6, 13:15, 11:6 gegen Andrea Bruckmann-von Wirth, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Andreas Fuxen beim 2:3 gegen Helga Bousonville. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Fuxen dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keine Chancen hatte Pero Lorek beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Dirk Scalla. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Trier-Olewig II und der TTF Konz II. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Frank Thihatmar im Match gegen Jörg Lohscheller, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Thomas Hostert gegen Ralph Remlinger, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:3 hieß es am Ende, als Adam Lorek und Andrea Bruckmann-von Wirth am Tisch die Schläger kreuzten. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SV Trier-Olewig II am 24.03.2023 gegen den SV Föhren um Wiedergutmachung, während die Gäste am 24.03.2023 gegen den SV Eintracht Irsch versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

SV Trier-Olewig II

Doppel: Hostert / Lorek 0:1, Thihatmar / Nisters 0:1, Fuxen / Lorek 0:1

Einzel: F. Thihatmar 0:2, T. Hostert 1:1, A. Lorek 1:1, M. Nisters 1:0, A. Fuxen 0:1, P. Lorek 0:1

TTF Konz II

Doppel: Lohscheller / Remlinger 1:0, Bruckmann-von Wirth / von Wirth 1:0, Scalla / Bousonville 1:0

Einzel: J. Lohscheller 1:1, R. Remlinger 2:0, A. Wirth 1:1, D. Wirth 0:1, D. Scalla 1:0, H. Bousonville 1:0